

Medieninformation

Landshut, den 25. September 2023

Heimatkenner der besonderen Art

Feldgeschworene aus dem Landkreis für 50-, 40- und 25-jähriges Ehrenamt
gewürdigt

Sie kennen die Fluren, Grenzen und Äcker ihrer Heimatgemeinden wie niemand sonst: 12 Feldgeschworene sind am Landratsamt für ihr 50-, 40- bzw. 25-jähriges Engagement in diesem besonderen Ehrenamt ausgezeichnet worden, sechs von Ihnen wurde die Ehrung im Auftrag des Bayerischen Heimatministers Albert Füracker persönlich überreicht.

Landrat Peter Dreier und die Leiterin des Amtes für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, Ruth Jakob konnten Feldgeschworene aus Pfeffenhausen, Ergoldsbach, Obersüßbach, Gerzen, Hohenthann und Schalkham im Großen Sitzungssaal begrüßen: Begleitet von den jeweiligen Bürgermeistern bzw. Vertretern der Heimatgemeinden.

In seiner Rede führte der Landrat aus, dass, aller Digitalisierung und technischer Möglichkeiten zum Trotz, die Feldgeschworenen unverzichtbar sind, wenn es um die Vermessung von Flurstücken, Grenzen und Wegen vor Ort geht: „Das älteste kommunale Ehrenamt hat nicht an Bedeutung verloren.“ Dabei seien die Feldgeschworenen weit mehr als nur die Handlanger der Vermessungsbeamten. Sie besitzen das Vertrauen ihrer Mitbürger und wissen über die Eigentums- und Grenzverhältnisse in ihrer Heimat bestens Bescheid – „und haben vor allem die nötige Menschenkenntnis“, meint Dreier.

Amtsleiterin Ruth Jakob schloss sich Dreiers Dankesworten an: „Trotz Wind und Wetter und teils schwierigen Geländebedingungen stehen Sie als Feldgeschworene stets bereit, um unsere Mitarbeiter durch ihre hervorragenden Kenntnisse über die Gegebenheiten vor Ort zu unterstützen. Trotz aller technischen Möglichkeiten ist eben dieses Wissen unverzichtbar für unsere Vermessungsverwaltung.“

Für 50 Jahre Dienst als Feldgeschworene wurden geehrt:

- Franz Kindsmüller (Markt Pfeffenhausen)
- Josef Landendinger (Markt Ergoldsbach)
- Lorenz Stempfhuber (Markt Ergoldsbach)
- Josef Hopfensperger (Markt Ergolding)
- Alfons Satzl (Gemeinde Obersüßbach)
- Georg Steiger (Gemeinde Obersüßbach)

Die Geehrten überreichte Amtsleiterin Ruth Jakob neben einer Urkunde eine historische Karte ihrer Heimatgemeinde aus dem frühen 19. Jahrhundert.

Für 40 Jahre Dienst als Feldgeschworener wurde geehrt:

- Robert Königbauer (Gemeinde Gerzen)
- Josef Ganslmeier (Gemeinde Hohenthann)

Für 25 Jahre als Feldgeschworene wurden ausgezeichnet:

- Johann Kieswimmer (Gemeinde Schalkham)
- Franz Weiß (Gemeinde Schalkham)
- Rudolf Englbrecht (Gemeinde Gerzen)
- Franz Liebl (Gemeinde Gerzen)

Die Geehrten zu 40- und 25-jähriger ehrenamtlicher Feldgeschworenen-Arbeit erhielten zusätzlich zu einer Urkunde noch hochwertige Bildbände.

Bildunterschrift: Zwölf verdiente Feldgeschworene wurden für ihr jahrzehntelanges Ehrenamt gewürdigt, fünf von Ihnen konnten im Landratsamt die Auszeichnung persönlich entgegennehmen.



Ansprechpartner: Carina Weinzierl, Pressesprecherin
Landratsamt Landshut, Veldener Straße 15, 84036 Landshut
Telefon: 0871/408-1836, 0170/7033073 - Telefax: 0871/408-161836
E-Mail: carina.weinzierl@landkreis-landshut.de